



Diese Kinder bilden die Zukunft des Gesangsvereins. Sie freuen sich auf ein schönes Fest und werden sicher am Sonntagnachmittag beim Kinderprogramm auf ihre Kosten kommen. Foto: Stolle

Fest mit viel Gesang, Musik und Tanz

120 Jahre Gesangsverein Oberasphe

Oberasphe. Der Gesangsverein Oberasphe, bestehend aus dem Männerchor, dem Jungen Chor, dem Jugendchor, der sich seit neuestem „Heartchor“ nennt und dem Kinderchor, feiert ab heute bis einschließlich Sonntag sein 120-jähriges Bestehen mit einem Fest auf dem Oberasphe Dorfplatz. An allen Festtagen gibt es Bewirtung. Die Jugendförderung Nordkreis sorgt am Sonntagnachmittag für die Unterhaltung der Kinder.
Das Programm:
Donnerstag, 12. Juni, 19 Uhr

Totenehrung; 20 Uhr Festkommers.
Freitag, 13. Juni, 21 Uhr: Discoparty mit DJ Jan Gärtner.
Samstag, 14. Juni, 19 Uhr: Jubiläumskonzert mit befreundeten Gastchören der Region; 21 Uhr: Tanz und Musik mit 7daysound
Sonntag, 15. Juni, 10 Uhr: Festgottesdienst; 11.30 Uhr Freundschaftssingen mit den Chören des Sängerkreises Wetschaftstal-Sängerbund; ab 13.30 Uhr: Tanz und Musik mit Blaskapelle.

Viel zu gut für den Müll

„Repair-Café“-Aktionstag findet am Samstag in Cölbe statt

Ein „Repair Café“ ist keine kostenlose Reparaturwerkstatt. „Hier steht aber der Gewinn im Vordergrund, sich gegenseitig zu helfen“, sagt Gabriele Henkel von der Cölber Initiative.

von Götz Schaub

Cölbe. „Wenn Gebrauchsgegenstände eine längere Nutzungsdauer bekommen, dient das auch dem Klimaschutz“, ergänzt Gabriele Henkel. Die Reparatur wird dabei über eine freiwillige Spende an den Reparateur beziehungsweise an die Initiative abgegolten, Ersatzteile müssen natürlich bezahlt werden. Die Idee, ein „Repair Café“ in Cölbe einzurichten (die OP berichtete), fiel auf fruchtbaren Boden. „Wir haben inzwischen die erste Werkzeugspende zugesagt bekommen und die ersten Geldspenden bekommen, die vielen positiven Rückmeldungen bestätigen die Bemühungen dieser Initiative, wir bekommen täglich Mails und Anrufe. Ich bin von Anfang an davon ausgegangen, das es gut aufgenommen werden wird, aber ich bin überrascht wie begeistert die Leute sind“, freut sich Henkel. Am Aktionstag am Samstag, 14. Juni, in der Gemeindehalle Cölbe werden zwischen 14 und 18 Uhr nun die ersten „Kunden“ von 13 Reparateuren empfangen. „Wir starten mit 7 Stationen an denen Elektrogeräte, Handys, Gegenstände aus Holz, Kunststoff und Metall repariert werden können, Löcher in Kleidungsstücken können ebenfalls gestopft werden“ informiert Henkel. Es gibt zudem Kaffee und Kuchen und jeder Interessierte ist eingeladen, einfach mal



Was ist ein Repair-Café? Im Internet gibt es weiterführende Antworten. Screenshot: Thorsten Richter

vorbei zu schauen. Vor Ort wird ein PC installiert, an dem direkt Ersatzteile gesucht und für die Gerätebesitzer bestellt werden können. Das nächste Repair Café findet am 19. Juli von 14 bis 18 Uhr statt. Veranstaltungsort ist wieder die Gemeindehalle Cölbe. Ab dann sollten die Reparaturen angemeldet werden, damit auch der entsprechende Reparateur und das richtige Werkzeug vor Ort sind.
Kontakt: E-mail: repaircafe@gabriele-henkel.de, oder unter Telefon 01 51 / 57 437 338.

vorbei zu schauen. Vor Ort wird ein PC installiert, an dem direkt Ersatzteile gesucht und für die Gerätebesitzer bestellt werden können. Das nächste Repair Café findet am 19. Juli von 14 bis 18 Uhr statt. Veranstaltungsort ist wieder die Gemeindehalle Cölbe. Ab dann sollten die Reparaturen angemeldet werden, damit auch der entsprechende Reparateur und das richtige Werkzeug vor Ort sind.
Kontakt: E-mail: repaircafe@gabriele-henkel.de, oder unter Telefon 01 51 / 57 437 338.

POLIZEI

Dieb nimmt Motorsense mit

Todenhausen. In einer Lagerhalle in der Hauptstraße erbeutete ein Einbrecher zwischen Donnerstag, 5. Juni, 21 Uhr und Samstag, 7. Juni, 12 Uhr, eine hochwertige Stihl FS 260 C-E Motorsense im Wert von über 500 Euro. Damit die Tat nicht sofort auffällt, schloss der Täter sowohl das Rolltor der Halle als auch das Tor zum Grundstück wieder.

Hinweise an die Polizei Marburg, Telefon 06421/4060.

MELDUNG

Darstellendes Spiel in Wollenbergschule

Wetter. Was gibt es denn so? „Keine Ahnung!“. So heißt das diesjährige Stück des Darstellenden-Spiel-Kurses Jahrgang 9/10 der Wollenbergschule Wetter. Der Kurs hat eine Geschichte entwickelt, in der sich Konflikte, Emotionen und Humor das Gleichgewicht halten. Alltags- und Familienprobleme machen diese Geschichte zu einem sehr direkten und berührenden Erlebnis. Die Premiere findet Freitag, 13. Juni um 19.30 Uhr im Forum der Wollenbergschule Wetter statt. Eine weitere Aufführung ist am Samstag 14. Juni, zur gleichen Zeit, am selben Ort. Der Eintritt ist jeweils frei.

Fenster schließen
Ausschnitt drucken